

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 18 (1976)  
**Heft:** 98

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Aldrich war Regieassistent bei Renoir an THE SOUTHERNER und William Faulkner hat bei diesem Film am Drehbuch mitgearbeitet; Faulkner hat unter anderem auch am Script für THE BIG SLEEP mitgeschrieben, der Humphrey Bogart in der Hauptrolle sieht - und Bogart wird wenigstens einmal erwähnt in HUSTLE, dem neuen Film von Robert Aldrich.

Neben den offensichtlichen Zusammenhängen ('Kriminalfilme' usw) in dieser Nummer, gibt es also noch ein paar, die sich erst bei genauem Hinsehen erschliessen. Das liegt in der Natur der Sache - nach beiden Seiten hin: selbstverständlich gewinnt derjenige mehr Einsichten in eine Sache, der sich stärker mit ihr befasst; die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass Leute, die jahrelang in der Filmindustrie arbeiten, mal miteinander (irgendwie) in Berührung kommen.

Das mit den (nicht immer auf den ersten Blick sichtbaren) Zusammenhängen ist eigentlich in jeder Filmbulletin-Nummer so - ein wenig auch, weil wir sie immer mit hineinpacken; für einmal aber will ich noch ein paar solche 'unscheinbare' Zusammenhänge aufzeigen: John Huston hat sieben Filme mit Bogart gemacht, sein MOBY DICK (ohne Bogie) kommt als Film im Film vor in HUSTLE; Godard liess sich ( in seinen frühen Jahren) stark von Samuel Fuller beeinflussen, bei Godard kommt Bogart als 'Filmplakat' vor und Fuller tritt selber auf; Fuller hat eine Homage an Godard in der BEETHOVENSTRASSE und Howard Hawks spielt eine Rolle im Text - ausserdem hat Fuller ein Drehbuch für Hawks geschrieben, das dann von Phil Karlson verfilmt wurde; Hawks hat zwei seiner schönsten Filme mit Bogie gedreht, Lauren Bacall (die dann Bogarts vierte Frau wurde!) zum Film geholt und eigentlich als einziger Regisseur erfolgreich über längere Zeit mit William Faulkner zusammengearbeitet.

Um die Reihe der Beispiele abzuschliessen, noch eines, das mehr Seiten überspringt als die bisherigen: Bogart verdankt es Leslie Howard, dass er die für seine Filmkarriere entscheidende Rolle in THE PETRIFIED FOREST erhielt und Leslie Howard war auch der Partner in Ingrid Bergmans erstem amerikanischen Film INTERMEZZO (A Movie-Goer's Notebook).

-an

# Filmbulletin



Katholischer Filmkreis Zürich  
Postfach  
8023 Zürich

Nr. 98 / September 1976 (Red. abgeschlossen: Ende Juni)  
Redaktion Walter Vian  
Gestaltung Leo Rinderer-Beeler  
Druck Rotag AG, Langstr. 94, 8050 Zürich

kurz belichtet	1
Tendenzen - eine Glosse	3
Bücher:	
William Faulkner und das Kino	4
Here's looking at me, Kid	10
Thema:	
Everybody Hustles	16
Ein ganz gewöhnlicher Gangsterfilm verstanden als Dokument einer Wirklichkeit	22
Spuren eines Professionellen	26
Gegenpol:	
'Kriminelle Gesellschaft'	28
Anhang:	
A Movie-Goer's Notebook	32